

Weiterbildender Masterstudiengang Anti-Aging





Weiterbildender Masterstudiengang Anti-Aging

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 60 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/masterstudiengang/masterstudiengang-anti-aging

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Kursleitung

Seite 18

05

Struktur und Inhalt

Seite 24

06

Methodik

Seite 36

07

Qualifizierung

Seite 44

01

Präsentation

Der Schönheitskult in der heutigen Gesellschaft führt dazu, dass immer mehr Menschen einen Spezialisten aufsuchen, um ihr Äußeres zu verbessern. Dies wird auch durch den soziologischen Wandel in höher entwickelten Gesellschaften begünstigt, in denen der Körperbau nicht mit dem Alter, sondern mit der Stimmung einhergeht.

Aus diesem Grund entscheiden sich viele Menschen, die ihr Aussehen nicht als Spiegelbild ihrer Einstellung empfinden, für Verjüngungsbehandlungen, mit denen sie sich physisch und psychisch verbessern können. Bei TECH haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Ausbildung der in diesem Bereich tätigen Fachleute zu verbessern und ihnen die derzeit beste Spezialisierung im Bereich Anti-Aging anzubieten.





“

*Immer mehr Menschen verlangen nach
Verjüngungsbehandlungen, so dass eine
Spezialisierung in diesem Bereich von
großem Wert für den beruflichen Erfolg ist“*

Der deutliche Anstieg der Lebenserwartung ist ein offensichtliches Phänomen in unserer Gesellschaft. Die Menschen wollen immer besser aussehen, sich besser fühlen und länger leben können. Es liegt auf der Hand, dass dies der Fall ist, wenn die Mehrheit der Menschen im sechsten Lebensjahrzehnt noch als "jung" gilt, während man aus soziologischer Sicht ab dem Alter von 65 Jahren in das so genannte dritte Lebensalter eintritt.

Dieses Programm stellt einen differenzierten Schritt in der Behandlung des Patienten dar, da es dem Mediziner ein vertieftes Wissen über den unvermeidlichen Prozess des Alterns, über die bisher bekannten Faktoren, ihre Wechselbeziehungen und ihre Auswirkungen auf den Menschen vermittelt. All dies ist unabhängig, aber gleichzeitig kompatibel mit der Pathologie, die zum Zeitpunkt der Behandlung vorhanden sein kann.

Sobald die Faktoren, die das Altern beeinflussen, bekannt sind, können die verschiedenen Aspekte des Alterns angegangen werden, um seine Beschleunigung zu verhindern und die unerwünschten Auswirkungen dieses unaufhaltsamen Prozesses zu verzögern, und zwar nicht nur auf körperlicher Ebene, sondern auch in anderen Bereichen wie der psychologischen und kognitiven, ästhetischen und sogar sexuellen Ebene.

Aus all diesen Gründen haben wir bei TECH dieses Programm entwickelt, das Fachleute darauf spezialisiert, ihre Patienten aus einem multidisziplinären Blickwinkel heraus umfassend zu betreuen, dank der Inhalte, die von Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Psychologen, Ernährungswissenschaftlern, Pharmazeuten und Absolventen von Sportstudiengängen entwickelt wurden. Auf diese Weise wird uns bewusst, dass ein so komplexer und multifaktorieller Prozess wie das Altern nur auf der Grundlage von Wissen aus Disziplinen angegangen werden kann, die a priori unabhängig zu sein scheinen, aber eng miteinander verknüpft sind.

Dieser Weiterbildende Masterstudiengang ist ein intensives Programm, das Ihnen die Technologien, Materialien und Behandlungen dieser Disziplin nahe bringt und Ihnen eine umfassende Perspektive der Anti-Aging-Techniken bietet, die es Ihnen ermöglicht, sich auf ethische und verantwortungsvolle Weise zu spezialisieren. Somit bietet dieser Masterstudiengang eine hochqualifizierte Ausbildung im Streben nach Spitzenleistungen. Außerdem können Sie Ihr Studium zu 100% online absolvieren, d. h. von einem Ort Ihrer Wahl aus, ohne dass Sie reisen müssen oder zeitlichen Zwängen unterliegen.

Dieser **Weiterbildender Masterstudiengang in Anti-Aging** enthält das umfassendste und aktuellste Ausbildungsprogramm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Anti-Aging-Experten vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Neuheiten in der Anti-Aging-Technik
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden der Anti-Aging-Techniken
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Erweitern Sie Ihr Wissen durch diesen Masterstudiengang und spezialisieren Sie sich, bis Sie in diesem Bereich Spitzenleistungen erbringen"

“

Dieser Weiterbildende Masterstudiengang kann aus zwei Gründen die beste Investition sein, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können: Sie aktualisieren nicht nur Ihr Wissen über Anti-Aging, sondern erhalten auch einen Abschluss der TECH Global University"

Das Lehrpersonal besteht aus Fachleuten aus dem Bereich der ästhetischen Medizin, die ihre Berufserfahrung in diese Ausbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Spezialisierung ermöglicht, die auf die Ausbildung in realen Situationen programmiert ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachleute versuchen müssen, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die im Laufe des akademischen Jahres auftreten. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten und erfahrenen Anti-Aging-Experten entwickelt wurde.

Zögern Sie nicht, diese Ausbildung bei uns zu absolvieren. Sie finden das beste didaktische Material mit virtuellen Lektionen.

Dieser 100%ige Online- Programm ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Das Programm zielt darauf ab, den Fachleuten die neuesten Fortschritte und innovativsten Behandlungen des Sektors zu vermitteln und eine hervorragende Ausbildung zu erhalten, die es ihnen ermöglicht, in den Fällen, die in ihrer Praxis auftreten, mit voller Sicherheit zu handeln.



“

Bei TECH haben wir uns zum Ziel gesetzt, Ihnen die umfassendste Spezialisierung im Bereich Anti-Aging auf dem Markt zu bieten, damit Sie ein überdurchschnittliches Ausbildungsniveau erwerben können, das Sie in die Berufselite aufsteigen lässt"



Allgemeine Ziele

- Untersuchen der wichtigsten Meilensteine der Anti-Aging-Medizin
- Aneignen von Terminologie und grundlegenden Konzepten der Anti-Aging-Medizin
- Verstehen der wichtigsten Theorien des Alterns auf intrazellulärer, extrazellulärer und umweltbedingter Ebene sowie ihrer Wechselbeziehung und ihres Verlaufs
- Herstellen der wichtigen Verbindung zwischen Endokrinologie und Alterung
- Analysieren der integrierten Wirkung der Seneszenz auf hormoneller Ebene
- Unterbreiten von Vorschlägen für hormonelle Therapiealternativen bei Hormonversagen
- Schaffen der physiologischen Grundlagen für das Verständnis der Funktionsweise des Organismus bei körperlicher Betätigung
- Erkennen von Anpassungen der Organe und des Trainingssystems sowie der physiologischen Bewertung und Anwendung zur Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- Entwickeln eines Plans für körperliche Aktivität, der auf die Merkmale des Patienten abgestimmt ist
- Festlegen des spezifischen Ansatzes zur Bekämpfung der Adipositas mit Hilfe von Medikamenten
- Entwickeln der verschiedenen Arten von Nährstoffen in Lebensmitteln
- Untersuchen verschiedener Arten von Lebensmitteln mit spezifischen gesundheitlichen Auswirkungen
- Vorstellen spezifischer Arten von Diäten
- Analysieren der psychologischen und neurologischen Aspekte des Alterns
- Kenntnisse über neurovegetative und neuroadaptive Therapien
- Festlegen von Managementpraktiken zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen
- Ermitteln der psychologischen Aspekte, die den Alterungsprozess beeinflussen
- Untersuchen der wichtigsten minimal-invasiven Therapien, die in der Anti-Aging-Medizin zur Verfügung stehen
- Analysieren der Funktionsweise minimalinvasiver Therapien, die den Alterungsprozess verlangsamen
- Herstellen einer Verbindung zwischen den Bedürfnissen des Patienten und der zu erbringenden Behandlung
- Analysieren der Gesichtsanatomie und gängiger Alterungsmuster
- Kennenlernen der in der Praxis für ästhetische Medizin am häufigsten angewandten Therapien mit Anti-Aging-Indikationen
- Festlegen von Strategien für die häusliche Pflege in der Dermo-Kosmetik
- Bestimmen der Notwendigkeit der Verwendung von Geräten im Rahmen eines Anti-Aging-Protokolls
- Erwerben von Fachwissen über die wichtigsten Lasertypen mit Anwendungen in der Anti-Aging-Medizin
- Präsentieren anderer Technologien als Laser, die sich positiv auf die Alterung auswirken
- Erfassen der Bedeutung der sexuellen Gesundheit im Alterungsprozess
- Kennenlernen der wichtigsten nicht-chirurgischen Techniken, die für das Anti-Aging im Genitalbereich eingesetzt werden
- Entmystifizieren der tief verwurzelten Überzeugungen der Gesellschaft über das Altern auf der sexuellen Ebene
- Analysieren des Patienten in seiner Gesamtheit
- Auswertung der Ergebnisse und Nachbereitung mit dem Patienten und anderen Fachleuten



Spezifische Ziele

Modul 1. Die Anti-Aging-Medizin

- ♦ Darstellen des historischen Hintergrunds, auf dem die Anti-Aging-Medizin beruht
- ♦ Definieren und Kennenlernen der am häufigsten verwendeten Begriffe in der Anti-Aging-Medizin
- ♦ Untersuchen der gängigsten Theorien des Alterns und deren Beziehung zueinander
- ♦ Verstehen der mitochondrien-assoziierten Alterungsmechanismen
- ♦ Definieren der telomerbasierten Alterungsprozesse
- ♦ Ermitteln des Zusammenhangs zwischen Immunoseneszenz, Alterung und dem Ausbruch von Krankheiten
- ♦ Analysieren der Bedeutung des zirkadianen Rhythmus für das Altern und Erlernen der Fähigkeit, mit dessen Veränderungen angemessen umzugehen
- ♦ Bewerten der Bedeutung des Exposoms für das Altern und Schaffung von Kanälen, um es an die Bedürfnisse und Erwartungen des Einzelnen anzupassen

Modul 2. Hormone und ihr Zusammenhang mit dem Alterungsprozess Hormontherapie

- ♦ Auseinandersetzen mit dem komplexen menschlichen Hormonsystem
- ♦ Beschreiben der Rolle von Stress und den damit verbundenen Hormonen im Zusammenhang mit dem Altern
- ♦ Entwickeln des engen Zusammenhangs zwischen Neurodegeneration und Melatoninmangel
- ♦ Bestimmen der wichtige Rolle von GH in den verschiedenen Phasen des menschlichen Lebens

- ♦ Analysieren der hormonellen Aspekte der Menopause als Beispiel für eine beschleunigte Alterung der Frau
- ♦ Erkennen der Unterschiede zwischen synthetischen und bioidentischen Hormonen, und Verstehen ihres Nutzens für die Anti-Aging-Medizin
- ♦ Aufbauen von Kapazitäten für die Verschreibung von Hormontherapien

Modul 3. Körperliche Aktivität. Sesshafter Lebensstil. Adipositas

- ♦ Untersuchen der metabolischen Reaktion bei körperlicher Betätigung
- ♦ Bestimmen der verschiedenen Techniken für die physiologische Beurteilung des Patienten
- ♦ Analysieren der Grundprinzipien des Sporttrainings, um einen angepassten Plan für körperliche Aktivitäten entwickeln zu können
- ♦ Kennenlernen der Bedeutung von körperlicher Aktivität für bestimmte Krankheiten wie Krebs, Muskel-Skelett-Erkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Erkrankungen der Atemwege
- ♦ Analysieren von Trends zur Erholung und Wiederanpassung an Stress
- ♦ Untersuchen, wie Adipositas und eine sitzende Lebensweise zu einer beschleunigten Alterung beitragen
- ♦ Festlegen der Leitlinien und Indikationen für die pharmakologische Behandlung der Adipositas

Modul 4. Ernährung

- ♦ Ermitteln des Beitrags von Mikronährstoffen zum normalen Ernährungszustand
- ♦ Erkennen von Krankheiten, die auf Ernährungsmängel zurückzuführen sind, und wie man sie vermeiden kann
- ♦ Vorstellen der verschiedenen Arten von funktionellen Lebensmitteln und Nutrazeutika sowie der Unterschiede zwischen beiden
- ♦ Untersuchen des Beitrags von Präbiotika und Probiotika zur Gesundheit
- ♦ Analysieren der Alterungstheorie im Zusammenhang mit der Zelloxidation und der Rolle von Antioxidantien in Lebensmitteln

- ♦ Identifizieren der verschiedenen Lebensmittelzusatzstoffe und ihre Funktionen in Lebensmitteln
- ♦ Vorstellen der spezifischen Ernährungsformen und ihres Beitrags zur Verbesserung der Körperfunktionen

Modul 5. Neurologische und psychologische Aspekte der Anti-Aging-Medizin

- ♦ Untersuchen der psychologischen und neurologischen Aspekte des Alterns
- ♦ Umgehen mit Stress sowie Möglichkeiten zur Bewältigung, Kontrolle und Bekämpfung
- ♦ Ergänzen der mit der Chronobiologie verbundenen Aspekte aus psychologischer Sicht.
- ♦ Analysieren der Anwendungen von *Mindfulness* in der Anti-Aging-Therapie
- ♦ Untersuchen der wichtigsten Aspekte der Scener-Therapien
- ♦ Entwickeln der Neuraltherapie und ihrer Anwendungen
- ♦ Analysieren der Beziehung zwischen der Selbstwahrnehmung und dem Alterungsprozess

Modul 6. Minimalinvasive Therapien

- ♦ Kennenlernen der Grundlagen und Anwendungen der regenerativen Medizin
- ♦ Zusammenstellen der therapeutischen Alternativen, die in der Praxis für Anti-A-Medizin zur Verfügung stehen
- ♦ Untersuchen der Wirkmechanismen der verschiedenen in diesem Block vorgestellten Therapien
- ♦ Analysieren der Vor- und Nachteile der vorgestellten Therapien
- ♦ Erlernen der Indikationen und Kontraindikationen der vorgeschlagenen Behandlungen
- ♦ Aufstellen eines Therapieplans, der den aktuellen Bedürfnissen des Patienten entspricht
- ♦ Beseitigen der Tabus bei Therapien im Zusammenhang mit Blutderivaten

Modul 7. Allianzen zwischen ästhetischer Medizin und Anti-Aging

- ♦ Analysieren und Verstehen von Gesichtsstrukturen und ihrer Entwicklung im Laufe der Zeit
- ♦ Diagnostizieren der Gesichtsalterung in Bezug auf die Untereinheiten, die seine Struktur ausmachen
- ♦ Planen der Strategien zur Vorbeugung gegen die Gesichtsalterung
- ♦ Vorschlagen von Behandlungsplänen für die im Gesicht und an anderen lichtexponierten Körperstrukturen festgestellten Zeichen der Alterung
- ♦ Erstellen eines kosmetischen Behandlungsplans in Absprache mit dem Arzt, um den Grad der Hautalterung zu beurteilen
- ♦ Ermitteln des Bedarfs an kosmetischer Heimbehandlung auf der Grundlage der Diagnose

Modul 8. Geräte und Laser in der Anti-Aging-Medizin

- ♦ Auseinandersetzen mit den physikalischen Grundlagen von Lichtquellen
- ♦ Unterscheiden der wichtigsten Lasertypen und der Technologien, die sie einzigartig machen
- ♦ Entwickeln von Anwendungen zur Vorbeugung und Behandlung von Hautalterung und anderen Geweben
- ♦ Analysieren der Wirkungsmechanismen anderer ergänzender Technologien wie Kryolipolyse, Plasmalaser und Radiofrequenz
- ♦ Anwenden des vorhandenen Wissens auf die Entwicklung von Behandlungsprotokollen.
- ♦ Kombinieren verschiedener Arten von Geräten
- ♦ Ermitteln der Nebenwirkungen, die bei den einzelnen Ausrüstungsgegenständen auftreten können

Modul 9. Anti-Aging-Medizin für den Genitalbereich

- ♦ Analysieren der Bedeutung psychologischer Prozesse im Zusammenhang mit altersbedingter sexueller Dysfunktion
- ♦ Prüfen der Anatomie und Histologie der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane
- ♦ Diagnostizieren der Hauptprobleme im Zusammenhang mit der Alterung der weiblichen Genitalien, unabhängig davon, ob sie mit der Menopause zusammenhängen oder nicht
- ♦ Bestimmen der Anwendungsmöglichkeiten verschiedener Techniken zur Verjüngung der weiblichen Genitalien und in der Lage sein, diese miteinander zu kombinieren
- ♦ Untersuchen von altersbedingten sexuellen Funktionsstörungen bei Männern
- ♦ Erkennen der nicht altersbedingten sexuellen Funktionsstörungen bei Männern, die die sexuelle Gesundheit des Einzelnen beeinträchtigen können
- ♦ Assimilieren der verschiedenen Techniken der männlichen Genitalverjüngung

Modul 10. Die Praxis für Anti-Aging-Medizin. Praktische Aspekte. Globaler Patientenansatz

- ♦ Anwenden einer geeigneten Marketingstrategie in der Praxis und bei der Anwerbung von Patienten
- ♦ Erheben der grundlegenden Aspekte der Krankengeschichte des Patienten
- ♦ Definieren eines umfassenden Ansatzes für den Anti-Aging-Patienten, wenn er im Behandlungszimmer betreut wird
- ♦ Auflisten der wichtigsten Labortests, die für eine vollständige Anti-Aging-Beratung erforderlich sind, und Möglichkeit der Ausweitung auf weiterführende Studien
- ♦ Planen eines integrativen und angemessenen Verfahrens
- ♦ Auswerten der Ergebnisse und Planen von Folgemaßnahmen sowie ggf. interdisziplinäre Zusammenarbeit

03

Kompetenzen

Nach erfolgreicher Absolvierung des Programms haben die Fachleute die notwendigen Kompetenzen für eine qualitativ hochwertige und aktuelle Praxis erworben, die auf der innovativsten Lehrmethodik basiert.



“

*Lernen Sie die neuen Instrumente kennen,
mit denen Sie eine Verjüngung bei Ihren
Patienten erreichen können“*

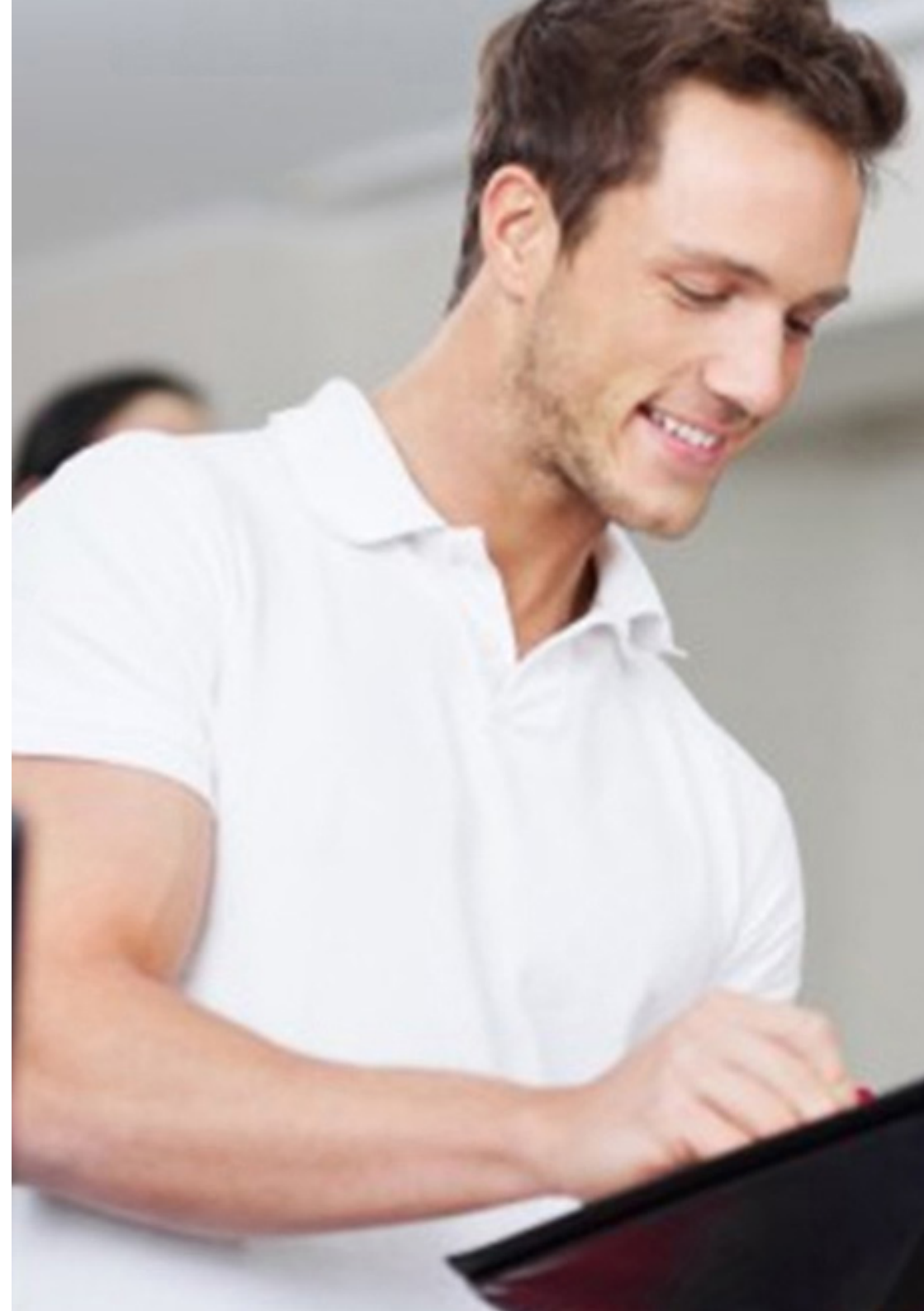


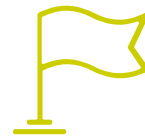
Allgemeine Kompetenzen

- ♦ Über einen umfassenden Überblick seiner Patienten und ein breites Verständnis der Prozesse, die das Altern der Patienten beeinflussen, verfügen.
- ♦ Berücksichtigen der zahlreichen Aspekte, die sich auf die Gesundheit seiner Patienten auswirken
- ♦ Verbessern der Lebensqualität der Patienten durch die Verbesserung der Gesundheit unter einem ganzheitlichen Gesichtspunkt



Eine einzigartige Spezialisierung, die es Ihnen ermöglicht, eine hervorragende Ausbildung zu erhalten, um sich in diesem wettbewerbsintensiven Bereich weiterzuentwickeln"





Spezifische Kompetenzen

- ♦ Anwenden der wichtigsten Anti-Aging-Techniken bei Patienten
- ♦ Vertieftes Verstehen der Beziehung zwischen dem endokrinen System und dem Altern
- ♦ Verschreiben der richtigen Übungen für jeden Patienten, um Alterung und Adipositas vorzubeugen
- ♦ Verschreiben von verschiedenen Arten von Diäten je nach den Bedürfnissen des Patienten
- ♦ Verstehen, wie der Alterungsprozess den Patienten psychologisch beeinflussen kann
- ♦ Anwenden des am besten geeigneten Therapieplans für jeden Patienten
- ♦ Durchführen von Strategien zur Gesichtsverjüngung
- ♦ Gründliche Kenntnis der verschiedenen Mechanismen und Instrumente, die bei jeder Art von Behandlung eingesetzt werden können
- ♦ Berücksichtigen der Pathologien, die mit der Alterung der Genitalien zusammenhängen, und Anwendung von Anti-Aging-Techniken
- ♦ Durchführen einer umfassenden Anti-Aging-Behandlung, um einen großen Nutzen für die Patienten zu erzielen

04

Kursleitung

Zu den Lehrkräften des Programms gehören führende Experten für Anti-Aging-Techniken, die ihre Erfahrungen in diese Ausbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.



“

Führende Experten auf dem Gebiet der ästhetischen Medizin haben sich zusammengetan, um Ihnen ihr gesamtes Fachwissen auf diesem Gebiet zu vermitteln"

Leitung



Dr. Morante Tolbaños, María Cristina

- ◆ Haarchirurin im Laser Medical Institute
- ◆ Dozentin des Masterstudiengangs für Haartransplantation an der Katholischen Universität Murcia
- ◆ Dozentin im Masterstudiengang Medizin und Haartransplantation an der Universität von Alcalá de Henares
- ◆ Medizinische Leiterin der Abteilung für Haarchirurgie Clínica MAN Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Complutense Universität Madrid
- ◆ Promotion in Rechts- und Gerichtsmedizin an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Masterabschluss in Haarmedizin und -transplantation an der Universität von Alcalá de Henares
- ◆ Master in ästhetischer und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Master in Notfallmedizin an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Masterabschluss in Management von Gesundheits- und Sozialzentren an der Universität Complutense in Madrid

Professoren

Dr. Valle, María Mercedes

- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin in Kliniken in Valladolid, Cuenca und Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universidad Francisco Marroquín, Guatemala-Stadt
- ♦ Masterstudiengang in klinischer Ernährung an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Masterstudiengang in ästhetischer und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Zusammenarbeit mit Praktika für Studenten des Masterstudiengangs Ästhetische Medizin von verschiedenen Universitäten in Kliniken in Madrid

Dr. Burgos Ferrer, María del Mar

- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin im Krankenhaus Doctor López Cano, Clínicas Dorsia und Centro Médico KER
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin in der Clínica Noval, den Hedonai Medical Centres und den Vivanta Kliniken
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Cádiz
- ♦ Masterstudiengang in Ästhetische Medizin an der UNED in Madrid
- ♦ Kurs Dermatoskopie in der Ästhetischen Medizin der SEME

Dr. Villacampa Crespo, Beatriz

- ♦ Pharmazeutin der Grundversorgung im Hospital General de Elche
- ♦ Pharmazeutin in einer Apothekenpraxis in Vinaroz
- ♦ Pharmazeutin im Rahmen des REFAR-Programms (Kontrolle von Patienten mit chronischer Polymedikation) in der Abteilung Vinaroz
- ♦ Hochschulabschluss in Pharmazie an der Universität von Valencia
- ♦ Hochschulabschluss in Humanernährung und Diätetik an der Universität von Valencia

Dr. García Medina, Noemí

- ♦ Medizinisch-ästhetische Leiterin der Klinik Dorsia Castellón
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin im Gesundheitszentrum Benicarló
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin in der Art Clinic
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Allgemeinchirurgie an der Complutense Universität Madrid
- ♦ MIR in der Notaufnahme und in der Abteilung für Familien- und Gemeinschaftsmedizin des Regionalkrankenhauses von Vinaró
- ♦ Masterstudiengang in Ästhetischer Medizin Universität von Valencia

Dr. Rodrigo Algaba, Verónica

- ♦ Klinische Psychotherapeutin für das zentrale Nervensystem in Valencia
- ♦ Psychologin/Beraterin in Plena Inclusion, Madrid
- ♦ Psychologin bei Casta Salud
- ♦ Erziehungspsychologin in Torrent
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheit, Integration und Behinderung an der Universität Complutense in Madrid

Dr. Soriano Micó, María

- ♦ Leiterin der Abteilung für Hirnverletzungen im Militärkrankenhaus von Mislata
- ♦ Oberärztin im Rehabilitationsdienst des Hospital de Manises
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Miguel Hernández in Elche
- ♦ MIR in Physikalischer Medizin und Rehabilitation am Universitätskrankenhaus Doctor Peset in Valencia
- ♦ Master in manueller Medizin an der Universität Complutense Madrid und am Hospital Clínico San Carlos
- ♦ Masterstudiengang in muskuloskelettalem Ultraschall und ultraschallgeführter Interventionismus

Dr. Calvache Castillo, Sergio

- ♦ Assistenzarzt für Pneumologie im Dr. Peset Krankenhaus
- ♦ Technisches Team des Sportdienstes der Universität von Granada
- ♦ Dozent für Workshops zur Herz-Lungen-Wiederbelebung
- ♦ Hochschulabschluss in Bewegungs- und Sportwissenschaften an der Universität von Granada
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Granada
- ♦ Masterstudiengang in Klinischer Medizin an der Universität Camilo José Cela

Fr. Vera López, Inés

- ♦ Diätassistentin/Ernährungsberaterin in den Dorsia-Kliniken
- ♦ Hochschulabschluss in Ernährung und Diätetik an der Universität von Valencia
- ♦ Indoor-Cycling-Lehrerin
- ♦ Masterstudiengang in Ernährung und Gesundheit von der der Universität Oberta de Catalunya (UOC)
- ♦ Masterstudiengang Ernährung in Bewegung und Sport an der Universität Oberta de Catalunya (UOC)

Dr. Rodríguez Cobos, Elvira

- ♦ Leiterin der Fachberatung für Bewegungsstörungen im Krankenhaus Quirón Marbella
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin bei Medical Imbrain und Clínica Clavero Alhaurín de la Torre
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Zaragoza
- ♦ Masterstudiengang in ästhetischer und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Fachärztin für Neurologie an der Universitätsklinik Puerta de Hierro





Dr. Blanco Ramos, Indira

- Medizinische Leiterin des Institut de Salut PB Clinical SLP in Barcelona
- Kooperierende Oberärztin in der Abteilung ALLERCEN für Arzneimittelallergien in Barcelona
- Kooperierende Oberärztin am Instituto Dermatologico Dr. Pablo Umbert in Barcelona
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universidad Nacional Francisco de Miranda
- MIR in klinischer Pharmakologie am Krankenhaus Marqués de Valdecilla
- Masterstudiengang in Ästhetischer Medizin an der Universität der Balearischen Inseln
- Masterstudiengang in klinischer Dermatologie an der Universität CEU-Cardenal Herrera

Dr. Gennaro Della Rossa, María Natalia

- Leiterin der Abteilung für ästhetische Genitalchirurgie der Clínica Dorsia für ganz Spanien
- Geschäftsführer und medizinische Leiterin des Club AntiAging Forever Young und der Privatklinik Dr. Natalia Gennaro
- Leiterin der Abteilung für gynäkologische Chirurgie am Krankenhaus Ruber Juan Bravo in Madrid
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Cordoba, Argentinien
- Masterstudiengang in Anti-Aging und Hormone von der American Antiaging Academy

05

Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten des Sektors für Anti-Aging-Techniken entwickelt, die über umfangreiche Erfahrung und anerkanntes Ansehen in diesem Beruf verfügen, was durch die Menge der besprochenen, untersuchten und behandelten Fälle bestätigt wird, sowie durch die umfassende Beherrschung der neuen Technologien, die in der Lehre eingesetzt werden.





“

Dieser Weiterbildende Masterstudiengang enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt, was ihn zu Ihrer besten Studienoption macht“

Modul 1. Die Anti-Aging-Medizin

- 1.1. Die Anti-Aging-Medizin
 - 1.1.1. Empirisches Wissen
 - 1.1.2. Wissenschaftliche Kenntnisse
 - 1.1.3. Blick in die Zukunft. Unsterblichkeit
- 1.2. Theorien des Alterns. Pathophysiologie
 - 1.2.1. Evolutionäre und genetische Theorien
 - 1.2.2. Physiologische Theorien
 - 1.2.3. Theorien der Abnutzung
 - 1.2.4. Schlussfolgerung
- 1.3. Spezies und Langlebigkeit
 - 1.3.1. Konzept der Langlebigkeit
 - 1.3.2. Langlebigkeit von Tieren, Pflanzen und Organismen
 - 1.3.3. Menschliche Langlebigkeit
- 1.4. Mechanismen der zellulären Alterung
 - 1.4.1. Das Konzept von Weissman und Minot
 - 1.4.2. Theorien über freie Radikale
 - 1.4.3. Integrative Theorie des Alterns
- 1.5. Mitochondrien
 - 1.5.1. Das Mitochondrium als Organelle. Prokaryotischer Ursprung
 - 1.5.2. Mitochondriale Struktur
 - 1.5.3. Energieerzeugung
 - 1.5.4. Oxidative Prozesse
- 1.6. Chronobiologie 1. Suprachiasmatischer Zirbeldrüsenkern. Zirkadianer Rhythmus
 - 1.6.1. Aufbau der Zirbeldrüse
 - 1.6.2. Physiologie der Zirbeldrüse
 - 1.6.3. Zirkadiane Rhythmen
 - 1.6.4. Andere biologische Rhythmen
- 1.7. Chronobiologie 2. Schlaf und Wachsein
 - 1.7.1. Phasen des Schlafs
 - 1.7.2. Neuroendokrine Aktivität in Abhängigkeit von den Schlafphasen
 - 1.7.3. Jet Lag





- 1.8. Immunität. Immunoseneszenz
 - 1.8.1. Humorale Immunität
 - 1.8.2. Zellvermittelte Immunität
 - 1.8.3. Immunomodulation. AM3
- 1.9. Telomere und Telomerase
 - 1.9.1. Genomstruktur und Tolomere
 - 1.9.2. Die Rolle der Telomerasen
 - 1.9.3. Telomerische Krankheiten
- 1.10. Exposom und Alterung
 - 1.10.1. Konzept des Exposoms
 - 1.10.2. Klassifizierung der beteiligten Faktoren
 - 1.10.3. Maßnahmen zur Kontrolle der Auswirkungen des Exposoms auf die Alterung

Modul 2. Hormone und ihr Zusammenhang mit dem Alterungsprozess. Hormontherapie

- 2.1. Endokrinologie und Anti-Aging
 - 2.1.1. Hormonsynthese
 - 2.1.2. Hormontransport
 - 2.1.3. Hormonelle Degradierung
- 2.2. Neuroimmunoendokrine Achse
 - 2.2.1. Hypothalamus-Hypophysen-Schilddrüsen-Achse
 - 2.2.2. Hypothalamus/Hypophyse/Leber-Achse
 - 2.2.3. Hypothalamus/Hypophyse/Nebennieren-Achse
- 2.3. Stress und vorzeitige Alterung
 - 2.3.1. Oxidativer Stress
 - 2.3.2. Entzündung
 - 2.3.3. Neurodegeneration

- 2.4. Schilddrüse + Nebennierenrinde
 - 2.4.1. Schilddrüsenhormone
 - 2.4.2. Störung der Schilddrüse
 - 2.4.3. Cortisol, Aldosteron und Steroidhormone, die in der Nebennierenrinde synthetisiert werden
 - 2.4.3.1. Synthese
 - 2.4.3.2. Neuroendokrine Regulierung
 - 2.4.3.3. Pathologien, die auf eine veränderte Hormonsekretion zurückzuführen sind
 - 2.4.3.3.1. Pathologien im Zusammenhang mit der Kortisolsekretion
 - 2.4.3.3.2. Pathologien im Zusammenhang mit der Aldosteronsekretion
 - 2.4.3.3.3. Pathologien im Zusammenhang mit der Synthese von Sexualhormonen
- 2.5. Melatonin und Neurodegeneration
 - 2.5.1. Melatonin, Synthese und neuroendokrine Regulierung
 - 2.5.2. Funktionen von Melatonin und seine Rolle bei der Neurodegeneration
 - 2.5.3. Klinische Anwendungen von Melatonin
- 2.6. Wachstumshormon
 - 2.6.1. Synthese
 - 2.6.2. Neuroendokrine Regulierung
 - 2.6.3. Funktionen
- 2.7. Wachstums- und Anti-Aging-Hormon
 - 2.7.1. Klinische Hilfsmittel
 - 2.7.2. Nebenwirkungen
 - 2.7.3. Behandlung
- 2.8. Menopause
 - 2.8.1. Hormonelle Störungen in den Wechseljahren
 - 2.8.2. Klinische Manifestationen
 - 2.8.3. Behandlung
- 2.9. Auswirkungen auf die Alterung durch die Menopause
 - 2.9.1. Osteoporose. Typen
 - 2.9.2. Krankheitserregende Faktoren
 - 2.9.3. Diagnose
 - 2.9.4. Behandlung

- 2.10. Synthetische und bioidentische Hormone. Hormontherapie
 - 2.10.1. Grundlegende Konzepte
 - 2.10.2. Vor- und Nachteile von bioidentischen Hormonen
 - 2.10.3. Hormontherapie
 - 2.10.4. Hormontherapie

Modul 3. Körperliche Aktivität. Sesshafter Lebensstil. Adipositas

- 3.1. Physiologie der körperlichen Aktivität
 - 3.1.1. Kontrolle der Bewegung durch Nerven und Muskeln
 - 3.1.2. Stoffwechsel bei körperlicher Betätigung
 - 3.1.3. Anpassungsfähige Reaktionen auf körperliche Betätigung
 - 3.1.3.1. Hämatologie
 - 3.1.3.2. Kardiovaskulär
 - 3.1.3.3. Pulmonal
 - 3.1.3.4. Muskulär
- 3.2. Physiologische Bewertung und Interpretation I
 - 3.2.1. Anthropometrie
 - 3.2.2. Aerobe und anaerobe Funktionsfähigkeit
 - 3.2.3. Laboruntersuchungen
 - 3.2.4. Feldtests
- 3.3. Physiologische Beurteilung und Interpretation II
 - 3.3.1. Belastungstests
 - 3.3.2. Auswertung von Belastungstests
 - 3.3.3. Klinische Fälle
- 3.4. Personalisierte Verschreibung von körperlicher Aktivität bei jungen Erwachsenen
 - 3.4.1. Grundlagen des Krafttrainings
 - 3.4.2. Grundlagen des Ausdauertrainings
 - 3.4.3. Vorbeugung von Verletzungen
 - 3.4.3.1. Sensomotorisches Training
 - 3.4.3.2. Flexibilitäts-Training

- 3.5. Personalisierte Verschreibung von körperlicher Aktivität für ältere Menschen
 - 3.5.1. Grundlagen des Herz-Kreislauf-Trainings und die Unterschiede zu dem von jungen Erwachsenen
 - 3.5.2. Grundlagen des Kraft- und Ausdauertrainings
 - 3.5.3. Prävention von Stürzen
- 3.6. Körperliche Aktivität, Lebenserwartung und Lebensqualität
 - 3.6.1. Herz-Kreislauf-Erkrankungen
 - 3.6.2. Erkrankungen der Lunge
 - 3.6.3. Neuromuskuläre Erkrankungen
 - 3.6.4. Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems
 - 3.6.5. Besondere Bevölkerungsgruppen:
 - 3.6.5.1. Schwangerschaft
 - 3.6.5.2. Fortgeschrittenes Alter
- 3.7. Strategien für die Rehabilitation und Erholung von der Anstrengung
 - 3.7.1. Techniken zur Wiederherstellung
 - 3.7.1.1. Physikalische Messungen
 - 3.7.1.2. Ernährung (Flüssigkeitszufuhr, Diät)
 - 3.7.2. Hypoxische Vorkonditionierung
- 3.8. Bewegungsarmut und Adipositas
 - 3.8.1. Aktuelle Situation der Adipositas weltweit
 - 3.8.2. Adipositas als Stoffwechselerkrankung
 - 3.8.3. Strategien zur Vorbeugung von Adipositas und Bewegungsmangel
- 3.9. Pharmakologische Behandlung der Adipositas. GLP1 - Liraglutid
 - 3.9.1. Pharmakologischer Wirkmechanismus
 - 3.9.2. Indikationen und Kontraindikationen
 - 3.9.3. Nützlichkeit in der klinischen Praxis und ihre Anwendungen
- 3.10. Nahrungsergänzung
 - 3.10.1. Vitamine
 - 3.10.2. Antioxidantien
 - 3.10.3. Coenzym Q10
 - 3.10.4. Kalzium
 - 3.10.5. Chondroprotektoren
 - 3.10.6. Nutricosmetics

Modul 4. Ernährung

- 4.1. Mikroernährung
 - 4.1.1. Mikronährstoff-Konzept
 - 4.1.2. Vitamine
 - 4.1.3. Mineralien
 - 4.1.4. Spurenelemente
 - 4.1.5. Andere Mikronährstoffe
- 4.2. Orthomolekulare Ernährung
 - 4.2.1. Orthomolekulares Ernährungskonzept
 - 4.2.2. Nutrpharmazeutika
 - 4.2.3. Hilfsmittel für orthomolekulare Ernährung
- 4.3. Nahrungsergänzung
 - 4.3.1. Konzept der Nahrungsergänzungsmittel
 - 4.3.2. Arten von Nahrungsergänzungsmitteln
 - 4.3.3. Der Nutzen von Nahrungsergänzungsmitteln in der Anti-Aging-Medizin
- 4.4. Nutrigenetik. Nutrigenomik
 - 4.4.1. Nutrigenetisches Konzept
 - 4.4.2. Nutrigenomisches Konzept
 - 4.4.3. Anwendungen der Nutrigenetik und Nutrigenomik
- 4.5. Vitamine und Krankheitsvorbeugung
 - 4.5.1. Arten von Vitaminen
 - 4.5.2. Hypovitaminose und Hypervitaminose
 - 4.5.3. Behandlung und Prävention von Hypovitaminose
- 4.6. Lebensmittelzusatzstoffe
 - 4.6.1. Konzept für Lebensmittelzusatzstoffe
 - 4.6.2. Funktionen von Lebensmittelzusatzstoffen
 - 4.6.3. Klassifizierung und Identifizierung von Lebensmitteln
- 4.7. Integrative Ernährung und Lebensmitteln
 - 4.7.1. Konzept und Grundlagen der integrativen Ernährung
 - 4.7.2. Entzündungshemmende Lebensmittel
 - 4.7.3. Integrative Ernährung und die Zukunft

- 4.8. Nutrazeutika
 - 4.8.1. Nutrazeutika
 - 4.8.2. Unterschiede zwischen Nutrazeutika und Nahrungsergänzungsmitteln
 - 4.8.3. Die repräsentativsten Nutrazeutika
- 4.9. Präbiotika und Probiotika
 - 4.9.1. Präbiotisches Konzept. Vorteile von Präbiotika
 - 4.9.2. Probiotisches Konzept. Nutzen von Probiotika
 - 4.9.3. Begriff der Symbiose. Nutzen der Symbiotik
- 4.10. Freie Radikale und Antioxidantien
 - 4.10.1. Konzept der freien Radikale und ihre Rolle bei der Zellalterung
 - 4.10.2. Funktion und Arten von Antioxidantien
 - 4.10.3. Die Rolle der Antioxidantien bei der Vorbeugung der Alterung

Modul 5. Neurologische und psychologische Aspekte der Anti-Aging-Medizin

- 5.1. Psychologische Aspekte des Alterns
 - 5.1.1. Psychologische Aspekte des Alterns. Was sind sie?
 - 5.1.2. Psychosoziale Zustände des Alterns
 - 5.1.3. Psychologische Veränderungen im Alter (Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Intelligenz, Kreativität)
- 5.2. Neurologische Aspekte des Alterns
 - 5.2.1. Neurologische Aspekte des Alterns. Was sind sie?
 - 5.2.2. Neurologische Veränderungen im Zusammenhang mit der Alterung
 - 5.2.3. Neurobiologische Grundlagen der neuronalen Alterung
 - 5.2.4. Proteine
- 5.3. Neuroimmunoendokrine Achse
 - 5.3.1. Neuroimmunoendokrines System
 - 5.3.2. Neuroimmunoendokrinologie des Nervensystems
 - 5.3.3. Neuroendokrine Regulierung des Immunsystems
- 5.4. Stressbewältigung
 - 5.4.1. Definition von Stress
 - 5.4.2. Wie wirkt sich Stress auf die Alterung aus?
 - 5.4.3. Behandlung von Stress im Erwachsenenalter
- 5.5. Mindfulness (Meditation und neurologische Verjüngung)
 - 5.5.1. Was ist Mindfulness?
 - 5.5.2. Wie wird Mindfulness praktiziert? Übungen
 - 5.5.3. Neurologische Veränderungen durch Mindfulness-Praxis
- 5.6. Scenar-Therapie
 - 5.6.1. Einführung in die Scenar-Therapie
 - 5.6.2. Vorteile der Scenar-Therapie
 - 5.6.3. Scenar-Geräte
- 5.7. Neuraltherapie
 - 5.7.1. Was ist Neuraltherapie und wofür wird sie eingesetzt?
 - 5.7.2. Wie funktioniert die Neuraltherapie?
 - 5.7.3. Hauptindikationen für die Neuraltherapie
 - 5.7.4. Behandlungen
- 5.8. Funktionelle Veränderungen und Alterung
 - 5.8.1. Funktionelle Alterung
 - 5.8.2. Physiologische Veränderungen im Zusammenhang mit der Alterung
 - 5.8.3. Kognitive Veränderungen im Zusammenhang mit der Alterung
 - 5.8.4. Strategien zur Verlangsamung des Alterns
- 5.9. Bedeutung der zirkadianen Rhythmen (Chronobiologie)
 - 5.9.1. Zirkadiane Rhythmen beim Menschen
 - 5.9.2. Zirkadiane Rhythmen und Schlaf
 - 5.9.3. Zirkadiane Rhythmen und Jetlag
 - 5.9.4. Chronobiologie des Alterns
- 5.10. Selbstverständnis des Alterungsprozesses
 - 5.10.1. Definition des Selbstkonzepts
 - 5.10.2. Chronologisches Alter
 - 5.10.3. Biologisches Alter
 - 5.10.4. Funktionales Alter



Modul 6. Minimalinvasive Therapien

- 6.1. Regenerative Medizin
 - 6.1.1. Allgemeine Einführung
 - 6.1.2. Konzept
 - 6.1.3. Gewebetypen
 - 6.1.3.1. Zelltypen
 - 6.1.4. Vorteile und Nachteile
 - 6.1.5. Medizinische Anwendung
- 6.2. Behandlungen der Regenerativen Medizin
 - 6.2.1. Arten der Behandlung
 - 6.2.2. Die Wahl der Behandlung
 - 6.2.3. Ergebnisse
- 6.3. Ozon-Therapie
 - 6.3.1. Theoretische Grundlagen
 - 6.3.2. Indikationen und Kontraindikationen in der Medizin
 - 6.3.3. Anwendbarkeit und Behandlung
- 6.4. Hyperbarische Medizin
 - 6.4.1. Theoretische Grundlagen
 - 6.4.2. Indikationen und Kontraindikationen in der Medizin
 - 6.4.3. Anwendbarkeit und Behandlung
- 6.5. Carboxytherapie
 - 6.5.1. Theoretische Grundlagen
 - 6.5.2. Indikationen und Kontraindikationen in der Medizin
 - 6.5.3. Anwendbarkeit und Behandlung
- 6.6. Oxidermotherapie
 - 6.6.1. Theoretische Grundlagen
 - 6.6.2. Indikationen und Kontraindikationen in der Medizin
 - 6.6.3. Anwendbarkeit und Behandlung
- 6.7. Stammzelltherapie
 - 6.7.1. Grundlagen und theoretische Basis
 - 6.7.2. Stammzelltherapie im Alterungsprozess
 - 6.7.3. Stammzellenforschung und andere Anwendungen

- 6.8. Eigenbluttherapie
 - 6.8.1. Grundlagen und theoretische Basis
 - 6.8.2. Autohämotherapie in der Regenerativen Medizin
 - 6.8.3. Anwendungen in der klassischen Medizin
- 6.9. Plasma, das reich an Wachstumsfaktoren ist
 - 6.9.1. Theoretischer Hintergrund, biochemische Grundlagen und Geschichte
 - 6.9.2. Anwendungen in der Regenerativen Medizin
 - 6.9.2.1. Andere Anwendungen
 - 6.9.3. Verfahren und Gewebeeffekte
- 6.10. Intraparenterale Supplementierung
 - 6.10.1. Theoretische Grundlagen der parenteralen Ernährung und Supplementierung
 - 6.10.2. Arten von Nährstoffen
 - 6.10.3. Anwendungen in der regenerativen Medizin und Komplikationen

Modul 7. Allianzen zwischen ästhetischer Medizin und Anti-Aging

- 7.1. Anatomie des Gesichts
 - 7.1.1. Aufbau des Skeletts
 - 7.1.2. Fettstruktur
 - 7.1.3. SMAS
 - 7.1.4. Haut und Hautanhangsgebilde
- 7.2. Botulinumtoxin. Oberes Drittel des Gesichts
 - 7.2.1. Mechanismus der Wirkung
 - 7.2.2. Die häufigsten Muskelmuster
 - 7.2.3. Anwendungstechniken
 - 7.2.4. Unerwünschte Wirkungen
- 7.3. Volumetrie. Oberes Drittel des Gesichts
 - 7.3.1. Orbita
 - 7.3.2. Fossa temporalis
 - 7.3.3. Füllstoffe und andere Techniken
- 7.4. Volumetrie. Mittleres Drittel des Gesichts
 - 7.4.1. Wangenknochen
 - 7.4.2. Auge
 - 7.4.3. Nase
- 7.5. Volumetrie. Unteres Drittel des Gesichts
 - 7.5.1. Lippen und perioraler Bereich
 - 7.5.2. Kinn
 - 7.5.3. Kiefer
- 7.6. Biostimulation
 - 7.6.1. Nahtmaterial
 - 7.6.2. Flüssigbiostimulation
- 7.7. Hals, Dekolleté, Hände
 - 7.7.1. Gemeinsame Merkmale
 - 7.7.2. Hals
 - 7.7.3. Dekolleté
 - 7.7.4. Hände
- 7.8. Haut. Infiltrierende Behandlungen
 - 7.8.1. Die Technik der Mesotherapie
 - 7.8.2. Homöopathische Mesotherapie
 - 7.8.3. Allopathische Mesotherapie
 - 7.8.4. Hydrobalance-Mesotherapie
- 7.9. Haut. Dermokosmetika 1
 - 7.9.1. Klassifizierung der Hautalterung
 - 7.9.2. Oberflächliche medizinische Peelings
 - 7.9.3. Mittlere medizinische Peelings
- 7.10. Haut. Dermokosmetika 2 Anti-Aging-Protokolle für zu Hause
 - 7.10.1. Leichte Hautalterung
 - 7.10.2. Moderate Hautalterung
 - 7.10.3. Fortgeschrittene Hautalterung
 - 7.10.4. Starke Hautalterung

Modul 8. Geräte und Laser in der Anti-Aging-Medizin

- 8.1. Physikalische Grundlagen von Lichtquellen
 - 8.1.1. Definition von Laser
 - 8.1.2. Eigenschaften
 - 8.1.3. Laser-Typen
- 8.2. Intensives gepulstes Licht (IPL)
 - 8.2.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.2.2. Indikationen
 - 8.2.3. Protokoll
 - 8.2.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.3. Laser Q - switched
 - 8.3.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.3.2. Indikationen
 - 8.3.3. Protokoll
 - 8.3.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.4. Erbium-Laser
 - 8.4.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.4.2. Indikationen
 - 8.4.3. Protokoll
 - 8.4.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.5. NEODIMIO-YAG-Laser
 - 8.5.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.5.2. Indikationen
 - 8.5.3. Protokoll
 - 8.5.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.6. Fraktionierter CO₂-Laser
 - 8.6.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.6.2. Indikationen
 - 8.6.3. Protokoll
 - 8.6.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.7. Plasmalaser
 - 8.7.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.7.2. Indikationen
 - 8.7.3. Protokoll
 - 8.7.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.8. Radiofrequenz
 - 8.8.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.8.2. Indikationen
 - 8.8.3. Protokoll
 - 8.8.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.9. Anti-Aging-Biostimulatoren
 - 8.9.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.9.2. Indikationen
 - 8.9.3. Protokoll
 - 8.9.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen
- 8.10. Kryolipolyse
 - 8.10.1. Mechanismus der Wirkung
 - 8.10.2. Indikationen
 - 8.10.3. Protokoll
 - 8.10.4. Nebenwirkungen und Kontraindikationen

Modul 9. Anti-Aging-Medizin für den Genitalbereich

- 9.1. Psychologische Aspekte des Alterns auf der sexuellen Ebene
 - 9.1.1. Sexualität und Alterung
 - 9.1.2. Sexuelle Dysfunktionen. Medizinische und psychologische Aspekte
 - 9.1.3. Behandlungen
- 9.2. Anatomische und histologische Wiederherstellung der weiblichen Geschlechtsorgane
 - 9.2.1. Äußere Genitalien
 - 9.2.2. Innere Genitalien
 - 9.2.3. Kosmetische und funktionelle Intimpathologie bei Frauen
- 9.3. Plättchenreiches Plasma in der Anti-Aging-Medizin für den weiblichen Genitalbereich
 - 9.3.1. Erläuterung der Technik
 - 9.3.2. Vorteile
 - 9.3.3. Kontraindikationen
- 9.4. Carboxytherapie und Radiofrequenz in der Anti-Aging-Medizin im weiblichen Genitalbereich
 - 9.4.1. Carboxytherapie
 - 9.4.1.1. Wohltuende Wirkungen
 - 9.4.1.2. Kontraindikationen
 - 9.4.2. Radiofrequenz
 - 9.4.2.1. Arten von Radiofrequenzen
 - 9.4.2.2. Wohltuende Wirkungen
 - 9.4.2.3. Kontraindikationen
- 9.5. Laser und LED-Licht in der Anti-Aging-Medizin im weiblichen Genitalbereich
 - 9.5.1. Laser
 - 9.5.1.1. Erläuterung der Technik
 - 9.5.1.2. Vorteile
 - 9.5.1.3. Kontraindikationen
 - 9.5.2. LED-Licht
 - 9.5.2.1. Erläuterung der Technik
 - 9.5.2.2. Vorteile
 - 9.5.2.3. Kontraindikationen
- 9.6. Hyaluronsäure-Füllstoffe in der Anti-Aging-Medizin für den weiblichen Genitalbereich
 - 9.6.1. Äußere Genitalien
 - 9.6.1.1. Erläuterung der Technik
 - 9.6.1.2. Vorteile
 - 9.6.1.3. Kontraindikationen
 - 9.6.2. Innere Genitalien
 - 9.6.2.1. Erläuterung der verfügbaren Techniken
 - 9.6.2.2. Vorteile
 - 9.6.2.3. Kontraindikationen
- 9.7. Anatomische und histologische Wiederherstellung der männlichen Geschlechtsorgane
 - 9.7.1. Äußere Genitalien
 - 9.7.2. Innere Genitalien
 - 9.7.3. Kosmetische und funktionelle Intimpathologie bei Männern
- 9.8. Thrombozytenreiches Plasma in der Anti-Aging-Medizin für männliche Genitalien
 - 9.8.1. Erläuterung der Technik
 - 9.8.2. Vorteile
 - 9.8.3. Kontraindikationen
- 9.9. Carboxytherapie und Stoßwellentherapie in der Anti-Aging-Medizin im männlichen Genitalbereich
 - 9.9.1. Carboxytherapie
 - 9.9.1.1. Erläuterung der Technik
 - 9.9.1.2. Erwartete Vorteile
 - 9.9.2. Stoßwellen
 - 9.9.2.1. Erläuterung der Technik
 - 9.9.2.2. Erwartete Vorteile
- 9.10. Hyaluronsäure-Füllstoffe in der Anti-Aging-Medizin für das männliche Genital
 - 9.10.1. Indikationen
 - 9.10.2. Vorteile
 - 9.10.3. Kontraindikationen

Modul 10. Die Praxis für Anti-Aging-Medizin. Praktische Aspekte. Globaler Ansatz für den Patienten

- 10.1. Wesentliche rechtliche Aspekte. Die Bedürfnisse einer Anti-Aging-Praxis
 - 10.1.1. Einführung in das Gesundheitsrecht
 - 10.1.2. Haftpflicht
 - 10.1.3. Medizinische Kunstfehler
- 10.2. Marketing. Soziale Netzwerke. Ethische Aspekte. Medizin und Werbung
 - 10.2.1. Marketingplan
 - 10.2.1.1. Situationsanalyse (PESTEL, SWOT)
 - 10.2.1.2. Zielsetzung des Plans
 - 10.2.1.3. Aktionsplan
 - 10.2.2. Digitale Kommunikation
 - 10.2.2.1. Plan für soziale Medien
 - 10.2.2.2. Soziale Netzwerke
 - 10.2.3. Neue Technologien
- 10.3. Krankengeschichte und informierte Zustimmung
 - 10.3.1. Arten von Krankenakten
 - 10.3.2. Inhalt einer Krankenakte
 - 10.3.2.1. Zustimmung nach Inkenntnissetzung
- 10.4. Globaler Ansatz für den Patienten in der Anti-Aging-Klinik
 - 10.4.1. Psychologie der Patientenbetreuung
 - 10.4.2. An die Praxis angepasstes Coaching
 - 10.4.3. Identifizierung von Patientenproblemen und -anforderungen
- 10.5. Bewertung des biologischen Alters
 - 10.5.1. Definition von Konzepten
 - 10.5.2. Bewertungsmethoden
 - 10.5.3. Andere Rechner
- 10.6. Grundlegende Laboranalysen
 - 10.6.1. Blutbild und biochemische Grundlagen
 - 10.6.2. Vitamine
 - 10.6.3. Screening auf Diabetes mellitus und Dyslipidämie
 - 10.6.4. Schilddrüsenprofil
- 10.7. Spezifische Laboranalysen
 - 10.7.1. Studie über freie Radikale
 - 10.7.2. Telomerlängen-Test
 - 10.7.3. Pathologie-Screening
 - 10.7.3.1. Kolorektaler Krebs
 - 10.7.3.2. Brustkrebs
 - 10.7.3.3. Neurodegenerative Krankheiten
- 10.8. Ergebnisbewertung und integrierte Verschreibung
 - 10.8.1. Detaillierte Untersuchung der Ergebnisse
 - 10.8.2. Definition der Ziele
 - 10.8.3. Umfassende Behandlung
- 10.9. Follow-up
 - 10.9.1. Planung der Konsultation
 - 10.9.2. Bedarf an ergänzenden Tests
 - 10.9.3. Neuausrichtung der Ziele und Motivationsberatung
- 10.10. Komplementäre Fachgebiete und Notwendigkeit der Überweisung
 - 10.10.1. Notwendigkeit der Zusammenarbeit
 - 10.10.2. Diagnose einer zufälligen Erkrankung
 - 10.10.3. Verwandte Spezialitäten
 - 10.10.3.1. Familien- und Gemeinschaftsmedizin
 - 10.10.3.2. Endokrinologie und Ernährung
 - 10.10.3.3. Plastische und rekonstruktive Chirurgie
 - 10.10.3.4. Psychiatrie/Psychologie

06

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



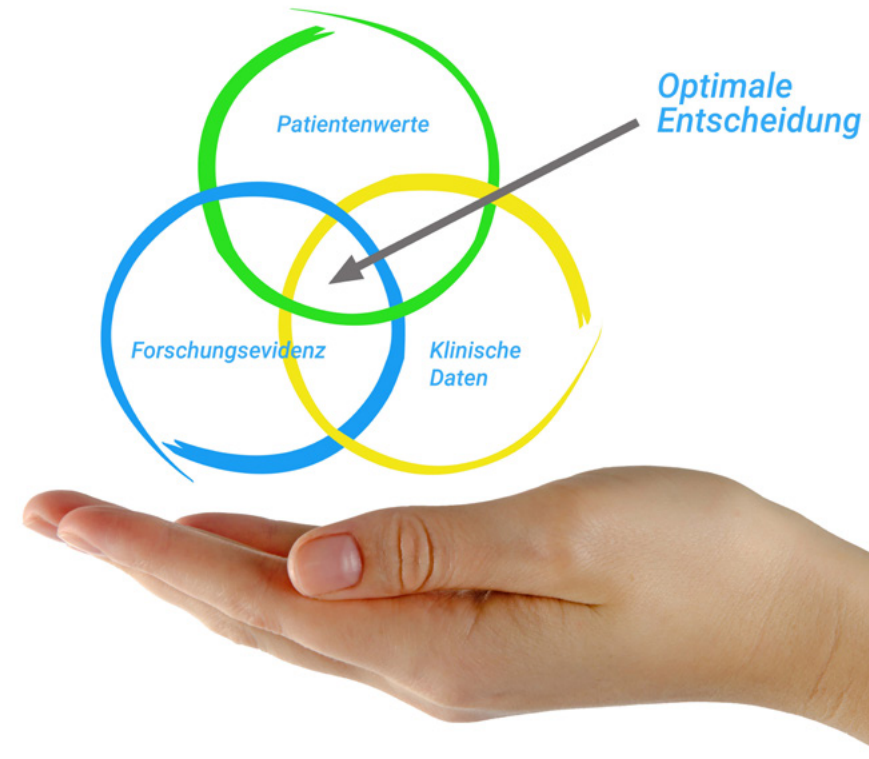
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

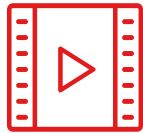
Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

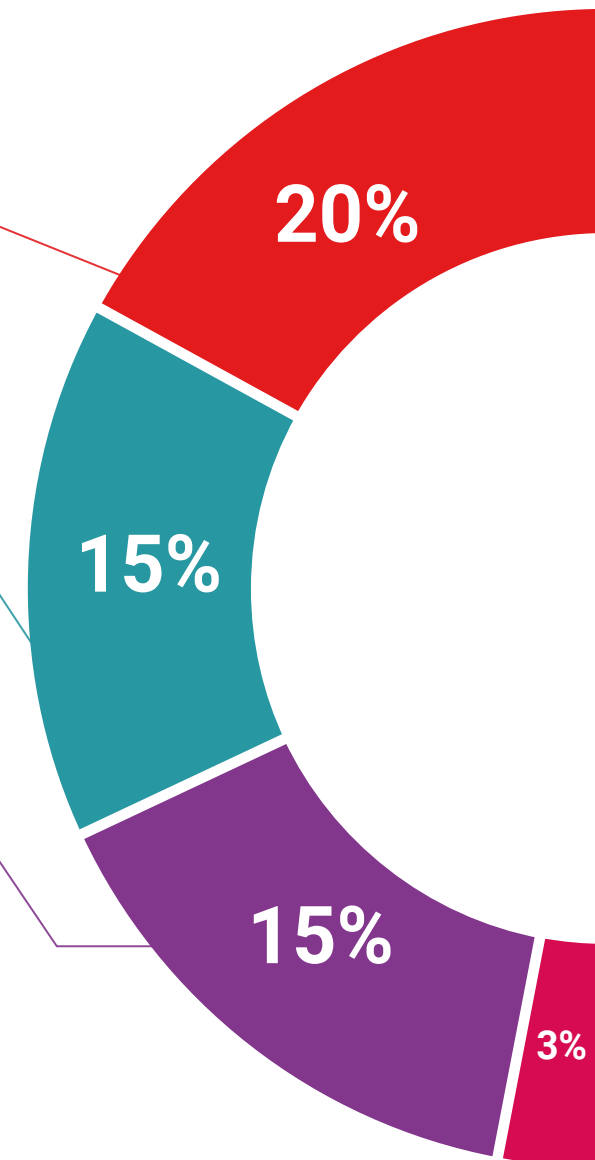
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

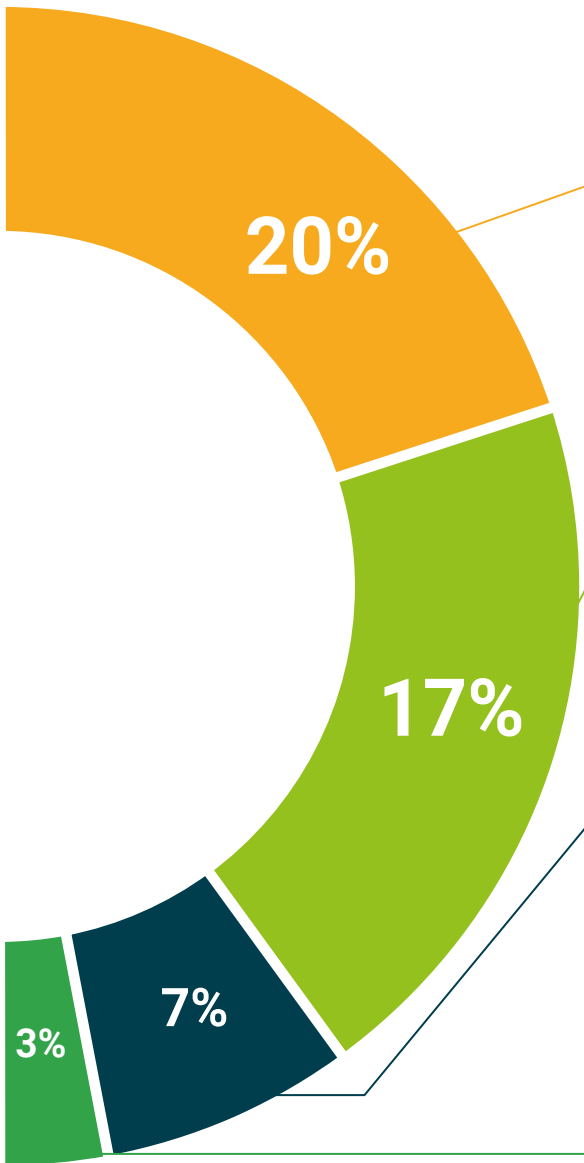
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



07

Qualifizierung

Der Weiterbildender Masterstudiengang in Anti-Aging garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten“*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Weiterbildender Masterstudiengang in Anti-Aging**.

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra (**Amtsblatt**) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Weiterbildender Masterstudiengang in Anti-Aging

Modalität: online

Dauer: 12 Monate

Akkreditierung: 60 ECTS



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH Global University die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutio
virtuelles Klassenzimmer spre

tech global
university

Weiterbildender
Masterstudiengang
Anti-Aging

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 60 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Weiterbildender Masterstudiengang

Anti-Aging

